

Aus: INTERKULTUR

<https://www.interkultur.com/de/newsroom/welt-der-stimmen/details/news/wir-singen-heute-alle-zusammen/>



Aktuelle News 13.09.2016

Wir singen heute alle zusammen

Der Berliner Begegnungschor beim Bürgerfest des Bundespräsidenten Joachim Gauck

Gemeinsam zu singen bedeutet, alle Unterschiede in Herkunft, Sprachen, Religion und Kultur hinter sich zu lassen und sich auf das harmonische Miteinander zu konzentrieren. Genau das ist der Grund, weswegen Menschen immer wieder im Einklang der Musik zusammenkommen.

Einen Anlass für eine solche Begegnung gab es am vergangenen Wochenende. Der amtierende Bundespräsident Joachim Gauck lud zum Bürgerfest im Park und Schloss Bellevue ein. Im Zentrum des Festes stand das ehrenamtliche Engagement zahlreicher Initiativen und gemeinnütziger Organisationen. Zu Gast war auch der [Berliner Begegnungschor](#), in dem Berlinerinnen und Berliner gemeinsam mit Geflüchteten singen.

Bei wunderbarem Sommerwetter präsentierte der Chor dem Publikum des Bürgerfestes ein vielfältiges Repertoire und lud zur interkulturellen Begegnung beim gemeinsamen Singen ein.

Bereits die kurze Umbauphase vor dem Auftritt nutzte der Begegnungschor, um spontan ein Lied anzustimmen und die Zuschauenden zum Mitsingen zu bewegen: "Wir singen heute alle zusammen", schallte es durch das Festzelt, als Sängerinnen und Sänger aus Syrien,

Afghanistan, dem Iran, Somalia, Äquatorialguinea und Deutschland gemeinsam mit dem Publikum musizierten.

Anschließend nahm der Chor die Gäste mit auf eine musikalische Reise um die Welt, indem er zwei arabischsprachige Lieder, eine eigene Interpretation der Europahymne "Ode an die Freude" sowie zwei englischsprachige Songs zum Besten gab. Raum zur Begegnung in der Musik boten dabei nicht nur bekannte Texte und Melodien, denn auch die arabischsprachigen Stücke animierten zum Mitklatschen und Tanzen.

Für die Barrierefreiheit des Auftritts sorgten die Übersetzungen der englischen und deutschen Liedtexte von zwei Gebärdensprachdolmetscherinnen auf der Bühne. Durch den Song „Nassam Alayna El Hawa" der libanesischen Sängerin, Fairuoz, der von Heimweh handelt, erhielt das Publikum einen Einblick in die Musikkultur aus der Heimat vieler Geflüchteter. Die abschließenden Stücke von Lenny Kravitz und Michael Jackson vermittelten hingegen eine deutliche Botschaft: In "We Want Peace" und "We Are The World" sang der Begegnungschor von der tiefen Sehnsucht nach Frieden und Gemeinschaft über alle Grenzen hinweg.

Das gemeinsame Singen beim Bürgerfest des Bundespräsidenten Joachim Gauck war für alle Sängerinnen und Sänger ein besonderes Erlebnis, das lange in guter Erinnerung bleiben wird. Nicht zuletzt, weil es einmal mehr gezeigt hat, dass interkulturelle Begegnung in der Musik möglich ist und dabei selbst sprachliche Hürden überwunden werden.